

Mühlen 1873

- Nr. 6 Bei dem Müllermeister **BEUSTER** in **Pausin** hat sich ein schwarz-bunter Hund angefundem. Der rechtmäßige Eigenthümer kann denselben gegen Erstattung der Insertionskosten abholen.
- Nr. 9 Ein mit guten Zeugnissen versehener Müllergeselle kann sofort in Arbeit treten beim Mühlenmstr. **LÖWE** in **Roskow** bei Brandenburg.
- Nr. 12 In **Nauen** wurden im Januar getraut:
6) der Mühlenmeister **Franz NEHRING** mit Jgfr. **Caroline Friederike Dorothee KIRSCH**
- Nr. 13 **Berlin**. Die erst im vergangenen Jahre wieder neu aufgebaute Holländische Mühle, hart an der **Prenzlauer** Chaussee und der Verbindungsbahn belegen, wurde in der vergangenen Nacht abermals ein Raub der Flammen. Es ist dies das neunte Mal, daß diese Mühle, und zwar immer kurz nach Wiederaufbau, abbrennt.
- Nr. 16 Eine gut erhaltene Bock-Windmühle ist zum Abbruch sogleich zu verkaufen durch **BLOHM** in **Golm** bei **Potsdam**.
- Nr. 17 Ein Sohn rechtlicher Eltern, welcher Lust hat, die Müllerei zu erlernen, findet ein gutes Unterkommen sogleich oder zum April beim Mühlenmeister **GLEINIG** in **Barnewitz** bei **Buschow**.
- Nr. 19 Ein Sohn rechtlicher Eltern, der Lust hat, die Müllerei zu erlernen, kann sich melden bei Mühlenmeister **BOHM** in **Brunne** bei **Fehrbellin**.
- Nr. 20 Subhastations-Patent
Das den Mühlenmeister **WENDT**'schen Erben gehörige, in **Fehrbellin** belegene, im Grundbuche dieser Stadt Band I. Nr. 145 Blatt 1208 verzeichnete Grundstück nebst Zubehör soll im Termin den 20. Mai 1873, Vormittags 11 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle ... Das zu versteigernde Grundstück ist zur Grundsteuer bei einem derselben unterliegenden Gesamt-Flächenmaß von 1 Hectar 78 Ar 50 qm mit einem Reinertrage von 5,55 Thalern und zur Gebäudesteuer mit einem jährlichen Nutzungswerth von 59 Thlrn. veranlagt. ...
Fehrbellin, den 1. Februar 1873
- Nr. 20 Ein Aufwarte-Mädchen verlangt der Mühlenmeister **KRAATZ**.
- Nr. 23 Ein Sohn ordentlicher Eltern, welcher Lust hat, die Müllerprofession gründlich zu erlernen, kann zu jeder Zeit bei mir in die Lehre treten. Derselbe fände gleichzeitig Gelegenheit, das

Tabagie-Geschäft kennen zu lernen.

G. RIECK, zum Friesacker Bock

- Nr. 27 Ein tüchtiger Müllergeselle, mit guten Zeugnissen kann sogleich in Arbeit treten beim Mühlenmstr. **SCHÜLER** in **Ribbeck**.
- Nr. 28 Mühlen-Verkauf
Die zu **Lindow** belegene Klostermühle nebst allem Zubehör soll aus freier Hand verkauft werden und habe ich im Auftrage der Besitzer einen Termin zum öffentlichen meistbietenden Ausgebote an Ort und Stelle auf der Klostermühle zu **Lindow** auf den 9. Mai d. J., Vormittags 11 Uhr, anberaumt. ...
Neu-Ruppin, den 8. März 1873
TEUBNER, Rechtsanwalt.
- Nr. 28 Eine neue Bockwindmühle mit Wohnhaus, Stall und Garten ist zu verkaufen. Näheres beim Mühlenbesitzer **EUE** in **Linum**.
- Nr. 28 Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, die Windmüllerei zu erlernen, kann sich melden beim Mühlenmeister **ILLGEN** in **Bredow**.
- Nr. 30 Verzeichniß II. der zum Wahlverbände der Landgemeinden gehörenden Besitzer selbständiger Güter und wahlberechtigter Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer im Kreise Osthavelland:
Abtheilung B.:
1) **KÖRNER, Hermann**; Mühlenbesitzer, **Damm**; Jahresbetrag Gewerbesteuer: 84 Thlr.
4) **NAGEL, Richard**; Mühlenpächter, **Lentzke**, 48 Thlr.
- Nr. 35 Ein ordentlicher Knabe, welcher Lust hat, die Müllerei zu erlernen, kann bei mir in die Lehre treten.
THEUERKAUF, Mühlenmeister in **Falkenrehde**.
- Nr. 41 **Nauen**, den 20. Mai 1873
Von der Mobilmachung zurückgestellt sind:
8. **Eichstädt**: **August RÜHLE**, Mühlenmeister;
14. **Hakenberg**: **Wilhelm FEUERHACK**, Mühlenmeister;
21. **Nauen**: **August Friedrich MESENBERG**, Mühlenmeister;
24. **Seeburg**: **August SCHULZ**, Mühlenmeister;
25. **Spandau**: **Wilhelm MÜLLER**, Mühlenmeister;
30. **Gr.-Ziethen**: **Wilhelm Friedrich BREITHOF**, Mühlenbesitzer;
Der commissarische Landrath **Graf KÖNIGSMARCK**
- Nr. 42 Subhastations-Patent
Das dem Mühlenmeister **Ferdinand SCHMIDT** gehörige, in

- Marquardt** belegene, im Hypothekenbuch von **Marquardt**, Band I., Nr. 18, Blatt 18 verzeichnete Grundstück nebst Zubehör soll den 10. Juli 1873, Nachm. 3 ½ Uhr, ... versteigert werden
- Nr. 42 Einen Lehrling für die Müllerei verlangt **Friedrich BELLIN**,
Mühlenmstr. in **Carwese**.
- Nr. 43 Mein zu **Retzow**, zwischen **Nauen** und **Friesack** (Kreis
Westhavelland) belegenes Mühlengrundstück, 1864 neu erbaut,
bestehend aus einer Bockwindmühle mit zwei französischen
Mahlgängen, Wohn- und Stallgebäuden, drei Morgen Acker und
Garten, bin ich Willens, Veränderungshalber zu verkaufen. Das
Grundstück liegt unmittelbar an dem Kreuzungspunkt einer
Chaussee und zwischen zwei Eisenbahnen. Dasselbe eignet sich
daher sehr gut zur Handels- und zur Kunden-Müllerei.
F. SASSE, Mühlenmeister
- Nr. 51 Eine Bockwindmühle mit Wohnhaus, Stallgebäude, Weinberg, 7
Morgen Acker und 5 Morgen Wiesen soll eines Todesfalls wegen
aus freier Hand verkauft werden.
Die Mühlenmeister **FEHLOW**'schen Erben,
Kl.-Kreutz bei **Brandenburg a./H.**
- Nr. 52 Ca. 5 Morgen Bruchwiesen sind zu verpachten beim
Mühlenmeister **KUHLMEY** in **Ketzin**.
- Nr. 53 Bekanntmachung.
Der in der Mühlenmeister **SCHMIDT**'schen Subhastationssache in
Marquardt auf den 10. Juli 1873, Nachmittags 3 ½ Uhr
anberaumte Versteigerungstermin soll nicht im Schulzenamte,
sondern im **SCHMIDT**'schen Müllerhause zu **Marquardt**
abgehalten werden.
Potsdam, den 30. Juni 1873
- Nr. 53 Aufforderung.
Alle Diejenigen, welche an meinen Stiefvater, den verstorbenen
Altsitzer **Friedrich WUGA** zu **Ketzin**, noch Forderungen haben,
werden hiermit aufgefordert, dieselben binnen vier Wochen bei
dem Unterzeichneten anzumelden. Später eingehende
Anmeldungen können dann wegen Nachlaßregulirung nicht mehr
berücksichtigt werden.
Ketzin, den 1. Juli 1873
Mühlenbesitzer **Carl KUHLMEY**,
Testaments-Vollstrecker.
- Nr. 54 Bekanntmachung
In der Nacht vom 3. bis 4. Juli d. J. ist dem Mühlenmeister **VOIGT**

zu **Buchow-Carpzow** aus seinem in der Mühle stehenden Spinde durch Einbruch das darin aufbewahrte baare Geld im Betrage von ungefähr 14 Thlr. 23 Sgr., bestehend in 9 harten Thalern, etwa 7 Viergroschenstücken, 6 Dreiern – darunter zwei blanke von 1873 – und der Rest in 2 ½ und 1 Silbergroschenstücken, gestohlen worden.

Ein jeder, der über den Thäter oder den Verbleib des Geldes nähere Auskunft geben kann, wird zur unverzüglichen Anzeige davon hiermit aufgefordert.

Der Herr Rittergutsbesitzer **v. BREDOW** auf **Buchow-Carpzow** sichert demjenigen, welcher den Thäter so anzeigt, daß derselbe zur gerichtlichen Bestrafung gezogen werden kann, eine Belohnung von 25 Thalern zu.

Spandau, den 7. Juli 1873

- Nr. 70 Ein ordentlicher Müllergeselle wird verlangt in **Retzow** bei **F. SASSE**, Mühlenmeister.
- Nr. 71, 72 Freiwilliger Verkauf
Das dem Mühlenmstr. **Friedrich SCHMIDT** in **Marquardt** bei **Potsdam** an der Chaussee gelegene Mühlengrundstück, ca. 4 Morg. groß, bestehend in einer in gutem gangbaren Zustande befindlichen Bockwindmühle mit 2 Gängen, einem massiven Wohnhause, Stall und bepflanzten Garten, soll aus freier Hand verkauft werden. Näheres zu erfragen beim Mühlenmeister **Friedrich SCHMIDT** in **Marquardt** und Zimmermeister **Wilhem SITTEL** in **Nauen**.
- Nr. 73 Ein Müller-Lehrling wird sogleich gesucht vom Mühlenmeister **Gustav KERSTEN** in **Friesack**.
- Nr. 80 Verzeichniß der ländlichen Urwahlbezirke, der Wahlvorsteher und deren Stellvertreter, der Wahllocale und der Zahl der in jedem Urwahlbezirk zu wählenden Wahlmänner Behufs der Neuwahl des Hauses der Abgeordneten.

13. **Lentzke** nebst Col. Gutsvorwerk u. Wassermühle, **Brunne**; 5 Wahlmänner; Wahlort: **Lenzke**, Schulzimmer; Wahlvorsteher: Prediger **SEEGER** zu **Lentzke**, Stellvertreter: Wassermühlenpächter **NAGEL** daselbst

29. **Damm, Citadelle, Kietz** und **Burgwall, Eiswerder, Valentinswerder, Salzhof-Niederlage, Haselhorst** und **Paulstern**; 3 Wahlmänner; Wahlort: **WEGENER's** Local in **Spandau** vor dem Potsdamer Thor; Wahlvorsteher: Schulze

FEHRENTHEIL zu **Damm**, Stellvertreter: Mühlenbesitzer **Paul SCHULZE** daselbst.

- Nr. 82 In **Nauen** im September gestorben:
19) Müllerlehrling **August HAUFFE**, 17 J. 6 M., Typhus;
- Nr. 85 Ich bin Willens, meinen Acker am Neukammer- und grünen Wege, 5 Morgen und 3 Morgen im Bauernfelde nebst einer daneben liegenden Wiese, im Ganzen oder getheilt am Sonnabend den 1. November d. J., Abends 8 Uhr, im Gasthofs des Herrn **W. KRAATZ** meistbietend zu verkaufen. Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.
W. KRAATZ, Mühlenmeister in **Nauen**.
- Nr. 88 **Cremmen**, den 6. November 1873
Ende diesen Jahres scheiden wegen Ablauf ihrer Wahlperiode folgende Mitglieder der Stadtverordneten-Versammlung aus:
2. von der II. Abtheilung gewählt:
der Mühlenbesitzer Herr **LEIST**; ...
- Nr. 89 Mein braun gefleckter Hühnerhund, auf den Namen „Karo“ hörend, ist mir am Dienstag abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung beim Mühlenmeister **MÜLLER** in **Staaken**.
- Nr. 94 **Nauen**, den 26. November 1873
Bei der heut hier stattgefundenen Stadtverordneten-Ergänzungswahl sind zu Stadtverordneten gewählt worden:
b. von der 2. Abtheilung
1. der Müllermeister Herr **F. PLÄNE**
...
Der Magistrat
- Nr. 98 Bei dem Mühlenmeister **BEUSTER** in **Pausin** dicht beim Dorfe, ist Kiefern-Busch-, Kloben- und Stubbenholz zu verkaufen.
- Nr. 99 Am 29. Dezember 1873 und an den darauf folgenden beiden Tagen, Vormittags von 9 Uhr ab, soll im Krüge zu **Königshorst** der Nachlaß des daselbst verstorbenen Krügers und Mühlenmeisters **MERKEL**, bestehend aus 5 theilweise frischmilchenden Kühen, 2 Pferden, 4 Schweinen, Meubles, Betten, Wäsche, Haus- und Küchengeräthen, Handwerkzeug, landwirthschaftlichen Geräthen, Material-Waaren, Futter- und sonstigen Vorräthen u.s.w., öffentlich an den Meistbietenden gegen sofortige baare Zahlung verkauft werden. Der Verkauf des Viehes und der landwirthschaftlichen Geräte findet am zweiten Tage statt.

Fehrbellin, den 12. Dezember 1873
Königliche Kreisgerichts-Commission.

- Nr. 99 Gute frische Rapskuchen empfang und empfiehlt **W. KRAATZ**,
Mühlenmeister.
- Nr. 102 Ein Müllergeselle kann sogleich in Arbeit treten beim Mühlenmstr.
C. LUMMERT.